

Bewerbung --> Absage bekommen mit folgender Begründung:

Beitrag von „SchafimWolfspelz“ vom 15. März 2010 19:53

Zitat

Original von Knödelfee

Wenn ich in der Situation wäre, dann wäre meine erste Überlegung nicht, wo haben andere Fehler gemacht, sondern habe ich einen gemacht.

Die eine Überlegung schließt die andere nicht aus...

Außerdem habe ich mit der Absage an sich kein Problem (auch wenn ich es natürlich schade finde, dass das Hoffen wieder umsonst war).

Es geht mir nur um die merkwürdige Vorgehensweise, die nicht rechtens ist.